

TIPPS

Sounds: Leech

Seit 21 Jahren arbeitet das Kollektiv Leech an seiner eigenwilligen Musik. Als Pioniere der Schweizer Postrock-Szene gefeiert, begeistert die Band Fans in halb Europa. Die Arrangements erklingen als rhythmisch raffiniert gewobene Soundteppiche. Drei Jahre nach ihrem letzten Album ist die aktuell sechsköpfige Band mit neuen Songs unterwegs.

Do, 27.10., 20.30 ISC Bern
Do, 10.11., 19.30 Schüür Luzern
Fr, 11.11., 20.30
Gaswerk Winterthur

Sounds: Julia Biel

Julia Biel tourt mit klassisch besetztem Piano-Trio durch Europa. Der Sound der 40-jährigen Songpoetin aus London kippt aber vom Jazz deutlich ins Soulig-Poppige. Biel nimmt gefangen mit einnehmendem Sound und einzigartiger Stimme, die an die isländische Avantgardistin Björk ebenso erinnert wie an die grossen Jazzsängerinnen aus dem letzten Jahrhundert. Nun kommt Biel für ein einziges Konzert in die Schweiz.



tin Björk ebenso erinnert wie an die grossen Jazzsängerinnen aus dem letzten Jahrhundert. Nun kommt Biel für ein einziges Konzert in die Schweiz.

Fr, 21.10., 20.30 Obere Mühle
Dübendorf ZH

Jazz: Uri Caine Trio

US-Musiker pendeln oft und gerne zwischen Jazz und Klassik. Doch Uri Caine tut dies so bravurös und erfolgreich wie kein anderer. Der 60-jährige Pianist ist gefragter Interpret klassischer Klavierwerke, Musical-Songs und Klezmer-Weisen. Seine Leidenschaft aber ist der Jazz. Aktuell lebt er diese im Trio mit Bassist Mark Helias und Drummer Clarence Penn aus.

Do, 20.10., 20.15 Stanzerei
Baden AG



Adam Green:
Ein aussergewöhnlicher
Pop-Artist

SOUNDS

Green in Bild und Ton

US-Multitalent Adam Green erzählt die Aladin-Geschichte neu – in 19 Songs und als Film.

Er ist ein popfideler Hansdampf, schreibt Songs, Gedichte, Drehbücher. Mit 17 legte Adam Green sein Debütalbum vor. Heute ist er 35 und hat mehrere CDs, Lyrikbände sowie Filme realisiert. Der umtriebige New Yorker liebt das Experiment: Musikalisch gilt er als Ikone des In-

die-Pop, seine Texte, Visuals und ausgewachsenen Filme kommen witzig-verspielt daher. Im Frühling hat er mit «Aladdin» ein Doppelwerk aus CD und Film vorgelegt, in dem er die Geschichte aus «Tausendundeiner Nacht» adaptiert – gewohnt verspielt, witzig, süffig. Auf seiner aktuellen Tour ist der Film jeweils vor dem Konzert zu sehen. Ein doppelter Spass für Fans dieses aussergewöhnlichen Pop-Artisten. (fn)

CD



Adam Green
Aladdin
(Revolver
Distributing
Service 2016).

DVD

Adam Green
Aladdin (Distribber 2016).

Konzerte

Mi, 19.10., 20.00
Rocking Chair Vevey VD
Do, 20.10., 19.30 Kiff Aarau
Fr, 21.10., 20.00 Palace St. Gallen

Infos: www.adamgreen.info

JAZZ

Im Spannungsfeld

Johanna Jellici ist eine expressive Jazzsängerin und findige Gestalterin elektronischer Klangfelder. Für ihr neues Projekt hat sich die in Brüssel geborene Paneuropäerin mit vier Kreativköpfen der Jazzszene ihrer aktuellen Schweizer Wahlheimat zusammengefunden. Jellici-Baldes

Soundfields heisst die Band mit Holzbläser Jochen Baldes, Gitarrist Franz Hellmüller, Bassist André Buser und Drummer Tobias Hunziker. Ihre Musik ist im Spannungsfeld zwischen analoger und digitaler Klangerzeugung, zwischen Groove und Ambient angesiedelt. Nun geht das Quintett mit seinem ersten Album «Invisible Door» auf Release-Tour. (fn)

Jellici-Baldes Soundfields
Mo, 24.10., 20.30 Jazzcampus Basel
Sa, 29.10., 20.30 Musigbistrot Bern
So, 30.10., 19.00 Moods Zürich



Groove und Ambient: Jellici-Baldes
Soundfields